

# Niederschrift

Über die 11. Sitzung / 16. WP des Ortsbeirates Greifenthal am Montag,  
den 03. Dezember 2012.

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Greifenthal  
Sitzungsdauer: 18:00 Uhr – 19:10 Uhr

## Anwesend sind:

Martin Schweitzer  
Mareike Malo  
Rüdiger Schaub  
Dr. Ulrich Künkel

## Ferner sind anwesend:

Bürgermeister Jürgen Mock

## Von der Gemeindevertretung:

## Sonstige:

Siehe Anwesenheitsliste

## Schriftführer:

Rüdiger Schaub

## 1. Eröffnung und Begrüßung:

Ortsvorsteher Martin Schweitzer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

## 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## 3. Haushalt 2013:

Bürgermeister Mock stellt den Anwesenden die Eckdaten des Haushaltes 2013 der Gemeinde Ehringshausen vor. Das Gesamtdefizit beläuft sich auf ca. 916.000 €. Aus diesem Grund wurden folgende Gebühren für das nächste Jahr angehoben: Grundsteuer, Gewerbesteuer und die Gebühren für die Kindergartennutzung.

Für den Ortsteil Greifenthal sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Ausbau des Radweges nach Katzenfurt

Erneuerung des Friedhofsweges

Behindertentoilette im Dorfgemeinschaftshaus – kannl im Rahmen der Gebäudeunterhaltung realisiert werden.

Der Ortsbeirat stellt fest: Die Sanierung des Friedhofsweges soll Vorrang vor dem Ausbau des Radweges haben.

Anschließend wurde der Haushalt 2013 einstimmig vom Ortsbeirat verabschiedet.

#### **4. Dorferneuerung:**

Bürgermeister Mock stellt den neuen Dorferneuerungsplan vor:

Alle Ortsteile der Gemeinde Ehringshausen sind mit eingebunden und die Laufzeit beträgt neun Jahre. Das wichtigste Gremium wird eine Steuerungsgruppe sein, die aus Vertretern der Ortsbeiräte und der Gemeindeverwaltung gebildet wird. Diese werden Ortsbegehungen und anschließend die in Frage kommenden Maßnahmen beraten und der Gemeindevertretung vorlegen. Das Parlament entscheidet dann letztendlich, welche Maßnahmen auch durchgeführt werden.

Der gesamte Etat für die neun Jahre beläuft sich auf eine Million Euro, welcher vom Land Hessen zur Verfügung gestellt wird. Auch Hausbesitzer können mit diesem Etat für die Sanierung ihrer Häuser (Fassaden) unterstützt werden, sofern das Gebäude im jeweiligen Ortskern steht und vor 1950 errichtet wurde.

Vorschläge aus der Versammlung: einen Fußweg vom Ortsrand bis zur Einmündung altes Forthaus einzurichten, sowie die Dorftafel am Ortseingang mit der Geschichte und Entwicklung Greifenthals zu versehen.

#### **5. Friedwiese:**

Bürgermeister Mock berichtet, das die nötige Satzungsänderung durchgeführt wurde und nun Rasenreihengräber für Urnenbestattungen auf dem Greifenthaler Friedhof genutzt werden können.

Um Rasenreihengräber für Erdbestattungen und die damit verbundene Erweiterung des Friedhofes einzurichten, müsse laut Gutachten vorab ein Teilbodenaustausch durchgeführt werden, um eine eventuelle Staunässe zu vermeiden.

#### **6. Instandsetzung Friedhofsweg:**

siehe TOP 3

#### **7. Friedhof / Dorfplatz:**

Ortsvorsteher Martin Schweitzer stellt fest, das der Gesamte Bereich vor der Friedhofshalle in naher Zukunft eingeebnet werden müsse. Dafür fehlen aber im Haushaltsjahr 2013 die nötigen Mittel. Auch ist noch nicht geklärt, was mit den Bäumen im Eingangsbereich geschehen soll. Insgesamt müsste für die Gestaltung des Friedhofes ein längerfristiges Konzept erarbeitet werden.

Wiederholt wird auch die Funktion der Lautsprecheranlage bemängelt. Um eine Fehlbedienung des Pfarrers oder der Bestatter auszuschließen, soll eine einfache Bedienungsanleitung – oder auch nur ‚EIN-AUS‘ Hinweise an eventuelle Schalter angebracht werden.

Eine Umgestaltung des Dorplatzes soll im nächsten Jahr besprochen werden.

#### **8. Instandsetzung Radweg nach Katzenfurt:**

Siehe TOP 3 Haushalt.

## 9. Verschiedenes:

Bushaltestelle: Die Montage der neuen Fenster hat am Samstag begonnen und soll nächsten Samstag abgeschlossen sein. Auch werden wieder Sprossen eingesetzt, auch um Vögel zu schützen (Vogelschlag).

Die nach dem Rücktritt von Silvio Drechsler frei gewordene Stelle im Ortsbeirat, wird vorerst nicht neu besetzt, da keiner der in Frage kommenden Nachrücker noch Interesse hätte.

Abschließend teilt Martin Schweitzer mit, dass die von den Verfügungsmittel verwendeten 200€, an Familie Weisselbaum überwiesen worden seien.



**Martin Schweitzer**  
(Vorsitzender)



**Rüdiger Schaub**  
(Schriftführer)